

Stabilitas: Edelmetall- und Rohstoff-Report

Goldpreis steigt wieder leicht

- **Moderater Anstieg bei Gold, Silber ist gefragt**
- **Basismetalle verteuern sich**
- **Ölpreis weiter gestiegen**

Bad Salzuflen, 3. November 2021 – Der Edelmetallsektor entwickelte sich im Oktober gegenüber dem Vormonat etwas positiver. Der **Goldpreis** lag zum Monatsende bei 1.780,65 US-Dollar pro Feinunze und notierte damit 1,6 Prozent höher als im Vormonat. Auch der **Silberpreis** verteuerte sich im Oktober und beendete den Monat mit 23,78 US-Dollar pro Feinunze, eine Steigerung von 7,2 Prozent gegenüber September. „Anleger setzen wieder stärker auf Edelmetalle als Beimischung ihrer Portfolios. Der deutlich gestiegene Silberpreis lässt darauf schließen, dass das Interesse von spekulativen Investoren zuletzt wieder zugenommen hat“, meint Martin Siegel, Edelmetallexperte und Geschäftsführer der Stabilitas GmbH.

Die positive Entwicklung der Minenaktien steht im Einklang mit den Preisverläufen der zugrundeliegenden Edelmetalle. „Die steigenden Preise bei den Edelmetallaktien spiegelt auch in diesem Segment der Edelmetallmärkte die gestiegene Nachfrage spekulativ orientierter Anleger wider“, sagt der Experte Siegel.

Platin und Palladium entwickelten sich im Oktober wieder positiver als im Vormonat. Der Preis für **Platin** ist um 5,7 Prozent gestiegen und lag am Monatsende bei 1.021 US-Dollar pro Feinunze. **Palladium** schloss zum Monatsende bei 1.995 US-Dollar pro Feinunze und stieg damit um 4,2 Prozent.

Die **Basismetalle** entwickelten sich insgesamt positiv. Der **Nickelpreis** ist gegenüber dem Vormonat um 7,2 Prozent gestiegen und schloss bei 19.480 US-Dollar. Auch der Preis für **Blei** verteuerte sich im Oktober auf 2.448 US-Dollar (+15,9 Prozent). Der Preis für **Aluminium** hingegen verringerte sich auf 2.716 US-Dollar (-5 Prozent). **Zink** indes verteuerte sich um 14,6 Prozent auf 3.015 US-Dollar. Das Industriemetal **Kupfer** notierte um 10 Prozent höher als zuvor und schloss bei 9.952 US-Dollar. „Die Basismetalle zeigten sich sehr fest,

ausgenommen von Aluminium, das um 5 Prozent gefallen ist. Die hohe Nachfrage nach den Basismetallen ist vor dem Hintergrund einer robusten weltweiten Konjunktur zu sehen“, so Siegel.

Mit Blick auf den Ölpreis hat **Brent-Öl** im Oktober um 11,3 Prozent zugelegt und den Monat bei einem Preis von 83,50 US-Dollar pro Barrel beendet. „Die stark gestiegenen Preise bei Basismetallen und im Energiesektor führen zu steigenden Inflationsraten weltweit. Die Inflationsrate in Deutschland von 4,5 Prozent ist die höchste seit 28 Jahren“ sagt Siegel.

Fondsname	Wertentwicklung in % 1 Monat / 1 Jahr *		Anlagefokus
STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS	+19,41	-6,38	Gold
STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE	+16,31	-0,72	Silber, Weißmetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS	+14,02	+22,96	Spezialsituationen Gold und Basismetalle

* Stichtag: 30.09.2021

Über Stabilitas GmbH

Die Investmentboutique Stabilitas GmbH hat sich auf die Beratung von Edelmetallinvestments spezialisiert. Seit Unternehmensgründung im Jahr 2006 berät das Unternehmen die auf den Minensektor ausgerichteten Stabilitas-Edelmetallfonds, die unter der Kapitalanlagegesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Hierzu zählen der STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS sowie die Spezialfonds STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE sowie der STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS.

Pressekontakt

Instinctif Partners

Alexandra Zahn-Kolechstein

Tel: 0173 / 686 80 37

Mail: Alexandra.zahn-kolechstein@instinctif.com